Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 18 (1914-1915)
Heft: 10

Buchbesprechung: Bücherschau
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bücherschau.

Unsere Jugend: Erziehungs- und Zukunftsfragen, so lautet der Titel eines Vortrages, den Herr Hinder, der Armeninspektor der Stadt Zürich vor etwa 1000 Personen gehalten hat. Hinter jedem Wort steht der Praktiker, der mit offenem Blick und warmem Herzen durchs Leben geht und mit mannhaftem Mut die Schäden unserer Zeit aufdeckt, zugleich aber auch in überzeugender Weise die Wege weist, welche uns eine gesunde Jugend sichern. Die Broschüre, die nur 25 Cts. kostet, sei der Beachtung der Eltern, Jugendfreunde und Erzieher angelegentlich empfohlen. Dieselbe ist zu beziehen durch die Buchdruckerei Arnold Bopp u. Cie., Zürich.

Meines Bruders Heldentod. Von Ernst Schreiner. Eine Erzählung aus der Gegenwart. Stuttgart, Verlag der Buchhandlung des deutschen Philadelphia-Vereins, 1915. Preis 50 Pfg.

Das Völkerringen von 1914. Von F. M. Kircheisen. Verlag von H. R. Sauerländer u. Co., Aarau. Heft 9—11 bringen die erste zusammenhängende Darstellung des Feldzuges in Serbien. Aus dem Inhalt: Die dritte österreichisch-ungarischen Offensive (November und Dezember 1914). — Kämpfe an der Donau um den Besitz Belgrads bis zur Einnahme der Hauptstadt am 2. Dezember 1914. — In Belgrad während der Belagerung. — Kämpfe an der obern Drina, in Südbosnien, der Herzegowina und in Montenegro. — Beschießung Antivaris durch österreichisch-ungarische Kriegsschiffe und Belagerung der Bocche di Cattaro durch die französische Flotte und durch die Montenegriner. — Die Tätigkeit der österreichisch-ungarischen Monitore. Jedes Heft kostet nur 60 Rp.

Darmvergiftung, harnsaure Diathese und Arterienverkalkung. Von Dr. med. A. Kühner, Bezirksarzt und konsultierender Arzt am Sanatorium Johannisbad. Preis brosch. Mk. 1.30, kart. Mk. 2.—. Alfred Michaelis Verlagsbuchhandlung, Leipzig-R.

Reliefkarte von Warschau und Umgebung (Reliefkarten von den Kriegsschauplätzen Nr. 20). Preis 25 Pfg. Franckh'sche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart.

Der Verlag J. Gyr-Niederer in Uster unterbreitet uns soeben ein Exemplar der Neuausgabe (60,000—70,000) des „Bilder-Atlas" zu Pfarrer J. Künzle's „Chrut und Uchrut". Das hübsch ausgestattete Werkchen enthält 90 mehrfarbige, durchaus naturgetreue Pflanzenabbildungen, mit Angabe über Fundort, Größe, Blüten- und Sammelzeit der betreffenden Kräuter, was jedermann ermöglicht, die Pflanzen mit Leichtigkeit zu erkennen und zu sammeln. Preis 1 Fr.

Der Völkerkrieg. 24. Heft der Kriegszeitschrift. Verlag von Julius Hoffmann, Stuttgart. Barzini bringt eigentlich den ganzen Inhalt des mit Heft 23 beginnenden neuen Abschnitts „Die Kämpfe an der Westfront bis Mitte Januar 1915" auf eine einheitliche Formel. Das einzelne Heft kostet 30 Pfg.

Unsere Heimat. Der Schule und dem Volk des Kantons Zürich gewidmet von Gottlieb Binder und Albert Heer. Mit 61 Abbildungen nach photographischen Aufnahmen. Hübsch gebunden in Leinwand, Preis 3 Fr. Bei Bezug von 10 Exemplaren zu Fr. 2.70, von 25 Exemplaren an zu Fr. 2.50. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt vom Verlag: Art. Institut Orell Füßli, Zürich.

Redaktion: Dr. Ad. Vögtlin, in Zürich 7, Asylstr. 70. (Beiträge nur an diese Adresse!)
Unverlangt eingesandten Beiträgen muß das Rückporto beigelegt werden.
Druck und Expedition von Müller, Werder & Co., Schipfe 33, Zürich 1.

Insertionspreise
für schweiz. Anzeigen: 1/1 Seite Fr. 72.—, 1/2 S. Fr. 36.—, 1/3 S. Fr. 24.—, 1/4 S. Fr. 18.—, 1/6 S. Fr. 9, 1/16 S. Fr. 4.50.
für Anzeigen ausländ. Ursprungs: 1/1 Seite Mk. 72.—, 1/2 S. Mk. 36.—, 1/3 S. Mk. 24.—, 1/4 S. Mk. 18.—, 1/6 S. Mk. 9, 1/16 S. Mk. 4.50.

Alleinige Anzeigenannahme: Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich, Basel, Aarau, Bern, Biel, Chur, Glarus, Schaffhausen, Solothurn, St. Gallen, Berlin, Breslau, Dresden, Düsseldorf, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln a. Rh., Leipzig, Magdeburg, Mannheim, München, Nürnberg, Prag, Straßburg i. E., Stuttgart, Wien.